

Beispiel einer Anweisung im Klappendeckel einer Leistungsmappe:¹⁵

Zu dieser Leistungsmappe (Portfolio)

In dieser Mappe sollen alle wesentlichen Produkte, die du selbst in diesem Kurs erarbeitest, gesammelt werden. Was als Leistungsnachweis eingereicht wird, soll gesondert vermerkt werden (siehe unten). Es handelt sich also nicht um einen Hefter, in dem alle Notizen und Schriftstücke aus dem Kurs abgelegt werden. Die Mappe soll im Kursraum bleiben.

Anforderungen:

Spätestens zum Kurs-Ende sollen in der Mappe sein:

1. Eine eigenständig durchgeführte Betrachtung zu einem Märchen.
2. Das beste selbst geschriebene Märchen.

Diese Märchen sollen in einem Kursheft für alle vervielfältigt werden.

3. Die gelungenste Illustration zu einem der Märchen.

Zu jedem dieser Leistungsnachweise ist ein **Deckblatt** beizulegen, auf dem folgendes genannt bzw. beschrieben ist:

- a) Kurs und Name;
- b) Art der Aufgabe, die bearbeitet wurde;
- c) kurze Stellungnahme, warum das Produkt ausgewählt wurde und was als gelungen angesehen wird.

Gegen Ende des Kurses wird der Kursleiter die Mappen bewerten und in kleinen Gruppen besprechen.

LNW	Inhalt:	Datum:	Bestätigung des Kursleiters
1.			
2.			
3.			
	Ggf. weitere Einlagen		

¹⁵ Quelle: Felix Winter in Böttcher/Philipp (Hrsg.) 2001